

Röttingen, Städt. Fdh.

Deutschland

Gesamtbelegung: 7 Tote

49°30'41.54"N; 9°58'11.03"E



Auf dem städtischen Friedhof in Röttingen ruhen sieben Tote des Zweiten Weltkriegs. Sechs der Soldaten sind zwischen dem 5. und 11. April 1945 bei den Kämpfen in der Umgebung

und in Röttingen gefallen. Außerdem ruht in dem Grab ein Soldat aus Röttingen, der 1941 ums Leben gekommen ist.

Mit der Unterstützung von



Die
Bundesregierung



Auswärtiges Amt